



Sammlung Theaterzettel

Wie es euch gefällt.

Zweig, Fritz

1921-03-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National- Theater- Mannheim

205

Montag, den 7. März 1921

18. Volksvorstellung:

Wie es euch gefällt

Lustspiel in fünf Akten von Shakespeare
Musik von Hermann Silcher
Musikalische Leitung: Fritz Zweig
Bühnenbilder: Heinz Grete

Personen:

Der Herzog in der Verbannung	Hans Godeck
Friedrich, Bruder des Herzogs und Usurpator seines Gebiets	Wilhelm Hofmar
Amiens	Hugo Voisin
Jacques	Fritz Alberti
Le Beau, ein Hofmann in Friedrichs Diensten	Walter Taub
Charles, Friedrichs Ringer	Robert Garrison
Oliver	Wenzel Hoffmann
Jakob	Josef Renkert
Orlando	Robert Vogel
Adam	Karl Neumann-Hoditz
Danis	Paul Bieda
Probstein, der Narr	Gustav Kothe
Ehrn Olivarius Textdrehler, ein Pfarrer	Georg Köppler
Corinnus	Alexander Kökert
Sylvius	Alfred Landorn
Wilhelm, ein Bauernbursche	Wilhelm Egger
Eine Person, die den Hymen vorstellt	Helene Lendenius
Rosalinde, Tochter des vertriebenen Herzogs	Lore Busch
Telia, Friedrichs Tochter	Gretel Mohr
Phoebe, eine Schäferin	Erna Liebenthal
Käthchen, ein Bauernmädchen	Anna Seonig <i>Marie de Bank</i>

Edelleute der beiden Herzöge, Pagen, Jäger und anderes Gefolge

Beleuchtungseinrichtung von Robert Weiner

Nach dem dritten Akt (7. Bild) findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse zu haben

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr

Anfang 6 Uhr

Ende nach 9 Uhr

Platzmieter haben Zutritt nur gegen Vorzeigung des Platzausweises.
(Ausgenommen Inhaber ganzer Logen)

Krank: Emil Selmar, Maria Petri, Grete Berger, Lotte Doerner

Im National-Theater:

Dienstag, den 8. März:	2. Schülervorstellung:	Wilhelm Tell	Anfang 2 Uhr
Dienstag, den 8. März:	C 36, mittl. Preise:	Oepheus und Eurydike	Anfang 7 Uhr
Mittwoch, den 9. März:	3. Schülervorstellung:	Wilhelm Tell	Anfang 2 Uhr
Mittwoch, den 9. März:	B 35, kleine Preise:	Jugend	Anfang 7 Uhr
Donnerst., den 10. März:	A 36, mittl. Preise:	Fiesko	Anfang 6 Uhr
Freitag, den 11. März:	19. Volksvorstellung:	Das Rheingold	Anfang 7 Uhr
Samstag, den 12. März:	4. Schülervorstellung:	Wilhelm Tell	Anfang 3 Uhr
Samstag, den 12. März:	A. M., mittl. Preise:	Tanzabend: Mary Wigmann	Anfang 7 Uhr
Sonntag, den 13. März:	5. Schülervorstellung:	Wilhelm Tell	Anfang 1 Uhr
Sonntag, den 13. März:	D 35, hohe Preise:	Der Rosenkavalier	Anfang 6 1/2 Uhr

Im Neuen Theater.

Sonntag, den 13. März: Zum ersten Male: Die schwebende Jungfrau Anfang 7 Uhr

Im Wibelungsaal.